

Alphabetisches Verzeichnis der Beitragenden

Dr. **Luise Borek** ist digitale Geisteswissenschaftlerin mit einem fachlichen Hintergrund in der germanistischen Mediävistik. Sie forscht und lehrt an der Technischen Universität Darmstadt, wo sie die Digital Humanities-Arbeitsstelle im interakademischen Verbundprojekt „Historische Fremdsprachenlehrwerke digital“ leitet.

ORCID: <https://orcid.org/0000-0001-5849-374X>

Dr. **Christine Jakobi-Mirwald** ist Kunsthistorikerin und Sprachwissenschaftlerin (MA 1989 an der LMU München, Promotion 1997 an der GH Kassel). Sie war u.a. bei den Monumenta Germaniae Historica und als wiss. Mitarbeiterin am Kunstgeschichtlichen Institut in Marburg (Katalog der illuminierten Handschriften der HLB Fulda) tätig. Seit 2007 ist sie Dozentin bei SCRIPTO (FAU Erlangen-Nürnberg) und seit 2020 bei der Paläographischen Sommerschule Heidelberg. Sie arbeitet freiberuflich mit Fokus auf mittelalterliche Buchkultur, Buchmalerei und Fachlektorat.

<https://www.jakobi-mirwald.de>, <https://www.lektoren.de/profil/christine-jakobi-mirwald>, ORCID: <https://orcid.org/0000-0003-0555-7388/>

Prof. Dr. **Norbert Kössinger** studierte Germanistik, Nordistik und katholische Theologie und hatte von 2018–2023 die Professur für Ältere deutsche Literatur und Kultur an der Universität Magdeburg inne. Seit 2023 ist er Professor für Deutsche Philologie des Mittelalters an der Universität Bamberg und forscht u.a. zu althoch- und altniederdeutscher Literatur, der Medien- und Überlieferungsgeschichte sowie zu editionswissenschaftlichen und -geschichtlichen Fragen.

ORCID: <https://orcid.org/0009-0009-9212-7247>

Mag. **Thomas Kronschräger** arbeitet als Literaturdidaktiker an der TU Braunschweig. Seine Forschungsschwerpunkte sind Geschlecht im deutschdidaktischen Fachdiskurs, Gender und Queer Theory im Literaturunterricht und Anthropozän für den Deutschunterricht.

ORCID: <https://orcid.org/0000-0002-2593-4366>

Dr. **Matthias Leichtfried** ist Postdoc am Institut für Germanistik der Universität Wien, zuvor war er Lehrer für Deutsch und Philosophie und Psychologie an einem Wiener Gymnasium. Forschungsschwerpunkte sind im Rahmen der Literatur- und Mediendidaktik v.a. Künstliche Intelligenz sowie der Deutschunterricht in einer Kultur der Digitalität.

ORCID: <https://orcid.org/0000-0003-1548-0230>

Prof. Dr. **Martin Neef** arbeitet seit 2004 als Universitätsprofessor für Germanistische Linguistik an der TU Braunschweig. Seine Forschungsschwerpunkte liegen in den Bereichen Theorien des Sprachsystems (Phonologie, Morphologie, Syntax) und des Schriftsystems. Er ist Autor von fünf Monographien, etwa 50 Aufsätzen sowie Mitherausgeber von zwölf Sammelbänden.

ORCID: <https://orcid.org/0000-0001-6786-3562>

Univ.-Prof. Dr. **Johannes Odendahl** ist Universitätsprofessor für Deutschdidaktik an der Universität Innsbruck. Arbeits- und Forschungsschwerpunkte: literarisches und ästhetisches Verstehen, literarisches Lernen in intermedialen Kontexten (Musik und Literatur, Film, Literaturverfilmung), Literatur und Humor, gesellschaftspolitische Implikationen von Literaturunterricht und -didaktik.

ORCID: <https://orcid.org/0000-0002-7754-9742>

Dr. **Wibke Ohlendorf** ist akademische Rätin a.Z. an der TU Braunschweig und arbeitet in der Germanistischen Mediävistik. Ihre Forschungsschwerpunkte liegen in den Bereichen Handschriftenkultur, höfische Literatur und Gebrauchsliteratur sowie in der Auseinandersetzung mit historischer Linguistik.

ORCID: <https://orcid.org/0009-0002-3630-5677>

Ida-Lena Plessen (M.A.), geb. 1994, studierte gymnasiales Lehramt mit den Fächern Deutsch und Englisch an der Technischen Universität Braunschweig. Sie arbeitet zu den Schwerpunkten mittelalterliche Textproduktion, Mediendesign und Game-based Learning.

Prof. Dr. **Andrea Schindler** promovierte 2009 zur Mittelalter-Rezeption im zeitgenössischen Musiktheater; 2016 folgte die Habilitation: „Wege in die Geschichte. Erzählen von Vergangenheit im *Volksbuch von Friedrich Barbarossa*, *Mulings Barbarossa-Vita* und *Thyms Thedel von Wallmoden*.“ Seit 2023 ist sie Professorin für Germanistische Mediävistik an der TU Braunschweig.

ORCID: <https://orcid.org/0000-0002-2170-5275>

Prof. Dr. **Jan Standke** ist seit 2017 Inhaber des Lehrstuhls für Didaktik der deutschen Literatur am Institut für Germanistik der TU Braunschweig. Er ist Herausgeber mehrerer Schriftenreihen und Fachzeitschriften und zurzeit Vorsitzender „Arbeitskreises für Jugendliteratur“. Seine Forschungsschwerpunkte liegen in den Bereichen der Literatur- und Mediendidaktik, Kinder- und Jugendliteratur sowie Gegenwartsliteratur.

ORCID: <https://orcid.org/0009-0009-2302-3188>

Dr. **Mario Voß** arbeitet als Sprachdidaktiker an der Pädagogischen Hochschule Freiburg. Seine Arbeitsschwerpunkte sind die Grammatikdidaktik und Sprachreflexion sowie die Schreibdidaktik.

ORCID: <https://orcid.org/0009-0007-0085-3395>